

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Band: 77 (1894)

Protokoll: Schweizerische Botanische Gesellschaft

Autor: Schröter, C. / Fischer, Ed.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Botanische Gesellschaft.

I. Personalbestand am 1. Aug. 1894.

Vorstand:

- Herr Dr. Hermann Christ in Basel, Präsident.
„ Professor Dr. C. Schröter in Zürich, Vicepräsident.
„ Professor Dr. Ed. Fischer in Bern, Secretär.
„ Professor Dr. R. Chodat in Genf.
„ Professor F. O. Wolf in Sitten.

Kassier:

Herr Apotheker B. Studer-Steinhäuslin in Bern.

Bibliothekar:

Herr Dr. F. v. Tavel in Zürich.

Redactionscommission:

- Herr M. Micheli in Genf.
„ Professor Dr. C. Schröter in Zürich.
„ Professor Dr. Ed. Fischer in Bern.

Mitglieder:

- Zahl der Ehrenmitglieder 3.
„ der ordentlichen Mitglieder 115.

II. Aus dem Bericht über die Tätigkeit des Vorstandes im Jahre 1893/94.

Eines der Haupttractanden des verflossenen Jahres bildeten die Vorbereitungen zum Empfang der Société botanique de France in Genf, eine Arbeit die allerdings

weniger dem Vorstande der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft als vielmehr dem Genferischen Organisationscomite unter dem Vorsitz von Prof. Chodat zufiel. — Die Studien betreffend die Vorarbeiten für die Flora der Schweiz sind seit dem letzten Jahre um wenig weitergediehen. Es wurden mit der Denkschriftencommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Unterhandlungen angeknüpft, die aber noch zu keinem bestimmten abschliessenden Resultate geführt haben. — Durch Vermittlung des Centralcomite der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft wurde der hohe Bundesrat von der Existenz der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft in Kenntnis gesetzt. Das eidgen. Departement des Innern hat von dieser Mitteilung Kenntnis genommen und zugesagt, vorkommenden Falls, z. B. bei der Wahl von Delegirten für internationale Congresse die Vorschläge der Botanischen Gesellschaft einzuholen. — Seit der letzten Jahresversammlung sind keine neuen Mitglieder beigetreten, dagegen haben sechs Austritte stattgefunden und der Tod hat der Gesellschaft ihren Bibliothekar Herr Prof. J. Jäggi entrissen.

III. Protocoll der V. ordentlichen Versammlung,

Dienstag, den 31. Juli 1894, Vormittags 9 Uhr im Schulhause auf der Steig, in Schaffhausen.

Vorsitzender: Herr Prof. C. Schröter.

Secretär: Herr Prof. Ed. Fischer.

Anwesend 9 Mitglieder.

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit einigen Worten des Nachrufes an Prof. J. Jäggi.
2. Der Jahresbericht über die Tätigkeit des Vorstandes wird verlesen und genehmigt.

3. Der Vicepräsident richtet an die Anwesenden die Einladung, sich an der am 5. und 6. August in Genf stattfindenden gemeinschaftlichen Versammlung der Société botanique de France und der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft, sowie an der sich hernach anschliessenden botanischen Excursion ins Wallis zu beteiligen. — Er beglückwünscht ferner die Herren Amann und Jaczewski, deren Arbeiten über die schweizerischen Moose und Pyrenomyceten mit dem Schläflpreis bedacht worden sind.
4. An Stelle des verstorbenen Herrn Prof. J. Jäggi wird zum Bibliothekar der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft gewählt Herr Dr. F. v. Tavel in Zürich.
5. Der Antrag der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft, es seien in § 10 al. c. die Worte „Die letzteren tragen die Kosten für dieselben in der zur Verteilung an die Mitglieder der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft erforderlichen Anzahl“ zu streichen, wird aus finanziellen Gründen abgewiesen.

Der Vicepräsident:

C. Schröter.

Der Secretär:

Ed. Fischer.